

„STAATLICH GEPRÜFTE PSYCHOSOZIALE BERATER:IN“

INFORMATIONEN-BLATT - BEFÄHIGUNGSPRÜFUNG

Sehr geehrte Interessierte für die Befähigungsprüfung zur „Staatliche geprüften psychosozialen Berater:In“

Um sich für zu einem Termin für die Befähigungsprüfung anzumelden, dürfen wir Sie bitten dieses Formular auszufüllen und an die Prüfungsservice der Wirtschaftskammer Tirol zu senden.

Weiters ist es notwendig, sich bei einem Prüfungstermin anzumelden.

Die Termine für die Befähigungsprüfungen zur „Staatlich geprüften psychosozialen Berater:In“ finden Sie unter folgendem Link. Hier können Sie sich auch elektronisch anmelden:

www.tirol-pruefung.at

Um sich für die Prüfung anzumelden sind folgende Voraussetzungen zu erfüllen:

Gegenstand „Fachgespräch über ein Exposé“

Zitat aus:

Befähigungsprüfungsordnung: <https://www.lebensberater.at/ebook-zugangsverordnung/kap5>

§ 6. (1) Der Prüfungskandidat/Die Prüfungskandidatin hat der Prüfungskommission ein Exposé bei der Anmeldung zur Befähigungsprüfung digital zur Verfügung zu stellen. Das einzureichende Exposé im Ausmaß von mindestens 8 bis maximal 10 DIN A4-Seiten hat sich aus folgenden Elementen zusammensetzen:

1. Beschreibung der Thematik (Thema, kurze Inhaltsangabe, Relevanz und Bezug zu einem Themenfeld der psychosozialen Beratung),
2. Forschungsfrage/-n, Hypothese/n und Forschungsmethode und
3. wesentliche Literaturquellen.

Angabe der psychotherapeutischen Grundschule:

Auswahl jener Grundschule, die in Ihrem Ausbildungsinstitut gelehrt wurde bzw. und/oder von der Sie **umfassende, grundlegende fachtheoretische wie auch berufspraktische Kenntnisse** verfügen.

Auswahl Ihres Tätigkeitsfeldes für Modul 2:

Auswahl des Tätigkeitsfeldes, von dem Sie die im Modul 2 vorgeschriebene Fallvignette zugewiesen bekommen und in dem Sie **spezielle vertiefende fachwissenschaftliche und berufspraktische Kompetenzen** vorweisen können.

Bei der Anmeldung zur Befähigungsprüfung sind folgende Unterlagen einzureichen:

- Exposé
- Ihre bevorzugte psychosoziale Grundschule (siehe Anmerkung Seite 1):
 - **Psychodynamische Beratungskompetenz**
Beratung nach tiefenpsychologischen bzw. psychoanalytischen Ansätzen
 - **Humanistisch-existenzielle Beratungskompetenz**
Beratungen nach logotherapeutische, gestalttherapeutische Ansätzen, Psychodrama, etc.
 - **Systemische Beratungskompetenz**
Beratungen nach den Ansätzen der systemischen Therapie (inklusive Aufstellung, Sculpting etc.)
 - **Kognitiv-behaviorale Beratungskompetenz**
Beratung nach verhaltenstherapeutischen Ansätzen
 - **Der philosophische Dialog**
- Das Tätigkeitsfeld und der Themenschwerpunkt, aus dem die Fallvignette für die Prüfung zur berufspraktischen Bearbeitung stammen soll:

<ul style="list-style-type: none"> ➤ Motivation ➤ Lernberatung ➤ Arbeitszufriedenheit ➤ Stress- und Burnout-Prophylaxe ➤ Selbstführung ➤ Coaching und Training ➤ Supervision ➤ Gruppendynamik ➤ Karriere und Bewerbung 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Work-Life-Balance ➤ Mediation ➤ Aufstellungsarbeit ➤ Familienberatung ➤ Paarberatung ➤ Sexualberatung ➤ Erziehungsberatung ➤ Trauer/Verlustrarbeit ➤ Selbsterfahrung
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Für Personen, die die Voraussetzungen für die, die Anrechnung des Moduls 1 gilt, ist ein GISA Auszug des Gewerbescheines einzureichen.

Hinweis:

Anrechnung für Personen mit uneingeschränkter Gewerbeberechtigung für „Lebens- und Sozialberatung (Psychosoziale Beratung)“ § 10. Personen, die **eine dreijährige, uneingeschränkte Selbständigkeit** im Bereich des Gewerbes der „Lebens- und Sozialberatung (Psychosoziale Beratung)“ nachweisen, können die Befähigungsprüfung für das reglementierte Gewerbe Lebens- und Sozialberatung ablegen, wobei das Modul 1 angerechnet wird.

Hierfür ist ein GISA-Nachweis der Anmeldung beizulegen:

<https://www.gisa.gv.at/fshost-gisa-p/user/formular.aspx?pid=3e8b81d122df415db65b1ec312d5a452&pn=Be2102a48c44b427fa29b85296c7f6b3f#scrollid1>

Weitere, vertiefende Informationen zu den inhaltlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen und Qualifikationen zur Befähigungsprüfung lesen Sie die Befähigungsprüfungsordnung:

<https://www.lebensberater.at/ebook-zugangsverordnung/kap5>